



TV 1881 ALTDORF E.V.

JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG

BUDO-ALTDORF.DE



Altdorfer Judoka mit einer überzeugenden Leistung in Sachsen

Um sich auf den kommenden Jugendpokal der U14 vorzubereiten, nutzten die Altdorfer Judoka die Möglichkeit am vergangenen Samstag, sich auf dem Internationalen AT-Cup in Leipzig zu bewähren.

Aufgrund der langen Sommerpause konnte man ja den momentanen Leistungsstand nicht einschätzen.

Die Sachsen waren ja schon wieder über drei Wochen im regelmäßigen Training und wir standen erst am Anfang der Vorbereitungen. Es galt eigentlich nur zu testen wo wir stehen und wo wir den Hebel ansetzen müssen.

Trainer Herbert Eberlein meldete 5 Athleten zu diesem sehr interessanten Turnier und früh um halb sechs Uhr ging es dann los nach Leipzig. Dass es ein langer Tag werden wird, war jedem klar. Mit 450 gemeldeten Kämpfer*innen auf 4 Matten war auch der Ausrichter gefordert, das zu meistern.

Max Werner, der in der U18 antrat, kam erst um 17.45 zum ersten Kampf. Um den Einzug ins Finale suchte er eine schnelle Entscheidung und wurde trotz Führung ausgekontert. Den Kampf um Platz drei konnte er dann wieder souverän für sich entscheiden.

Bei den U14 Jungs gingen Nico Hofmann und Kilian Löffler an den Start.

Nico erreichte mit einem Sieg und zwei Niederlagen den 9. Platz. Wichtig aber war, dass er sich traute, die Gegner offensiv zu bekämpfen, obwohl er dadurch letztendlich ausgekontert wurde. Daran muss man noch arbeiten.

Kilian bekämpfte wie gewohnt souverän seine Gegner die aber so stark waren, dass er von drei Kämpfen zweimal nur über die Verlängerung siegen konnte. Auch der Finalkampf ging ins Golden Score und kurz vor Schluss war die Entscheidung auf Messers Schneide. Durch einen kleinen Fehler oder besser gesagt nicht aufgepasst, musste er sich mit dem 2. Platz anfreunden.

Die amtierende Süddeutsche Meisterin Verena Auer hatte keinen guten Tag erwischt. Zwei kappe Niederlagen in einem Viererpool lies die Hoffnung auf eine Medaille schwinden. Die ersten Beiden waren einfach zu stark. Aber den entscheidenden Kampf um Platz drei erkämpfte sich Verena wieder souverän.

Mit einer überragenden Leistung wurde Lisa-Marie Broßel mit dem Technikerpreis gekürt. Drei Ipponsiege innerhalb von 30 Sekunden bescherten ihr den Finalkampf, den sie dann in einer harten Auseinandersetzung durch Wurf und letztendlich mit Haltegriff gewinnen konnte. Ihre Hüfttechnik war so einzigartig und eindrucksvoll, dass keine Gegnerin eine Change hatte, sie zu bezwingen.



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Hinten vlnr.: Betreuer Herbert Eberlein, Nico Hoffmann, Max Werner
Vorne vlnr.: Lisa-Marie Broßel (mit Technikerpokal), Kilian Löffler, Verena Auer